

Die Universität Passau genießt durch exzellente Forschung, innovative Lehre und ein dichtes internationales Netzwerk hohe Sichtbarkeit und Ansehen. Rund 11.000 Studierende und über 1.300 Beschäftigte lernen und arbeiten nahe der Altstadt auf einem Campus, der modernste technische Infrastruktur mit einer preisgekrönten städtebaulichen Anlage vereint. International erfolgreiche High-Tech-Firmen und eine lebhaftere Gründerszene, gepaart mit reicher Kultur und niederbayerischer Tradition, verleihen Stadt und Region Strahlkraft und tragen zur hervorragenden Arbeits- und Lebensqualität bei.

An der **Geistes- und Kulturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Passau** ist zum 01. April 2025 folgende Stelle im Beamtenverhältnis auf Lebenszeit zu besetzen:

Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte (W3)

In der Forschung sind Sie in der Neueren und/oder Neuesten Geschichte ausgewiesen und decken mindestens zwei Jahrhunderte ab. In der Lehre vertreten Sie die gesamte zeitliche und fachliche Breite des Faches von 1500 bis zur Gegenwart in ihrer europäischen Dimension. Ein Schwerpunkt in der deutschen und europäischen Geschichte des 19. und 20. Jahrhunderts ist gewünscht. Sie leisten einen Beitrag für ein ordnungsgemäßes Geschichtsstudium und die Ausbildung des wissenschaftlichen Nachwuchses in Ihrem Fach. Sie sind für disziplinäre Vielfalt aufgeschlossen und stellen auf dieser Grundlage Querverbindungen zu den anderen historischen Teilfächern sowie zu den an der Geistes- und Kulturwissenschaftlichen Fakultät vertretenen Nachbarwissenschaften her. Sie bieten Veranstaltungen in den geschichtswissenschaftlichen Studiengängen und im Lehramt Geschichte sowie in anderen Studiengängen in der Geistes- und Kulturwissenschaftlichen sowie der Sozial- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät an. Erwartet werden die aktive Beteiligung an disziplinübergreifenden Forschungsvorhaben sowie Erfahrungen in der Einwerbung und Durchführung von Drittmittelprojekten. Zusätzliche Kompetenzen in den Historischen Hilfswissenschaften und in Digital History sowie Erfahrungen mit grenzüberschreitenden Kooperationsprojekten und kulturvergleichenden Ansätzen sind erwünscht.

In fünf Fakultäten werden Forschung, Entwicklung und Lehre auf höchstem Niveau betrieben. Europa, Nachhaltigkeit und Digitalisierung bilden besondere Schwerpunkte des intensiven inter- und transdisziplinären Austausches innerhalb der Universität und mit vielfachen nationalen und internationalen Partnern. Die Universität Passau will als zukunftsfähige, international sichtbare und attraktive Universität in und für Europa zur Lösung der zahlreichen Herausforderungen – global und lokal – aktiv beitragen.

Die **Geistes- und Kulturwissenschaftliche Fakultät** ist eine forschungsstarke, dynamische Fakultät, die sich insbesondere durch die Interdisziplinarität und Internationalität ihrer Forschung und Lehre sowie ihres Studienangebots hervorhebt. Die Fachgebiete Kultur- und Medienwissenschaften, Geisteswissenschaften und Katholische Theologie zeichnen sich sowohl in der Lehre als auch in der grundlagenbezogenen und anwendungsorientierten Forschung durch inhaltliche und methodische Vielfalt aus.

Einstellungsvoraussetzungen sind ein abgeschlossenes Hochschulstudium, pädagogische Eignung, die besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die in der Regel durch die Qualität einer Promotion nachgewiesen wird, sowie darüber hinaus zusätzliche wissenschaftliche Leistungen. Diese weisen Sie nach durch eine Habilitation, im Rahmen einer Juniorprofessur oder durch gleichwertige wissenschaftliche Leistungen, die auch außerhalb des Hochschulbereichs oder unter den in Art. 98 Abs. 10 Satz 5 BayHIG genannten Voraussetzungen durch die Leitung einer Nachwuchsgruppe erbracht sein können. Zum Zeitpunkt der Ernennung darf das 52. Lebensjahr noch nicht vollendet sein (vgl. Art. 60 Abs. 3 Satz 1 BayHIG).

Die Universität Passau fördert aktiv Gleichstellung und Diversität und begrüßt daher qualifizierte Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, kultureller und sozialer Herkunft, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität. Die Universität Passau strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und bittet deshalb Wissenschaftlerinnen nachdrücklich, sich zu bewerben. Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet. Diese haben bei der Einstellung Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Personen bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen (Lebenslauf, Publikations- und Lehrverzeichnisse, Lehrevaluierungen etc.), möglichst in elektronischer Form (in nur **einer** PDF-Datei), senden Sie bitte bis zum **30. September 2023** an den Dekan der Geistes- und Kulturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Passau, Herrn Professor Dr. Malte Rehbein, 94030 Passau, E-Mail: bewerbung@geku.uni-passau.de. Die elektronischen Bewerbungen werden sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gelöscht.

Wir verweisen auf unsere [Datenschutzhinweise](#), die auf folgender Seite abrufbar sind: <http://www.uni-passau.de/universitaet/stellenangebote/>